Karl I. von Österreich

+ 17. August 1887; * 01. April 1922

Kaiser von Österreich, König Karl IV. von Ungarn

1905 Militärische Laufbahn, 1914 habsburgischer Thronfolger nach der Ermordung Erzherzogs Franz Ferdinand, 1916 Oberkommandierender des 20. Armeekorps für den Angriff auf Italien, Kaiser- und Königsernennung nach dem Tod Franz Josephs I. und Übernahme des militärischen Oberbefehls, 1916-1917 Einleitung geheimer Friedenssondierungen mit der Entente, 1918 nach Unterzeichnung des Waffenstillstands mit den Alliierten Verzicht auf die Ausübung der Regierungsgeschäfte in Österreich, 1919 Weigerung, förmlich auf den Thron zu verzichten und Exil in der Schweiz, 1921 Scheitern der Bemühungen um eine Rückkehr auf den ungarischen Thron und Verbannung nach Maidera.

Quellen:

FEIGI, Erich (Hg.), "Gott Erhalte" Kaiser Karl. Persönliche Aufzeichnungen und Dokumente, Wien 2006.

Literatur:

BROUCEK, Peter, Karl I. (IV.). Der politische Weg des letzten Herrschers der Donaumonarchie, Wien 1997.

EIKENBERG, Gabriel, Karl I., in: www.dhm.de (Letzter Zugriff am: 26.11.2009).

JEDLICKA, Ludwig, Karl I., in: Neue Deutsche Biographie 11 (1977), S. 243-245, in: www.deutsche-biographie.de (Letzter Zugriff am: 11.04.2011).

Karl, Franz Joseph K. von Österr., Kg. von Ungarn, in: Österreichisches Biographisches Lexikon 1815-1950 3 (1965), S. 236 f., in: www.biographien.ac.at/oebl (Letzter Zugriff am: 13.11.2018).

GND-Nr. <u>118560077</u>, VIAF-Nr. <u>76310427</u>

Empfohlene Zitierweise:

Karl I. von Österreich, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 11008, URL: www.pacelli-edition.de/gnd/118560077. Letzter Zugriff am: 01.11.2025.